

ev



Gemeindebrief der
evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinden
Kempten und Umgebung

AUSGABE CHRISTUSKIRCHE

*Ausgabe 4-2022
September bis November 2022*

Herr, erhöre uns!

Hilft beten?

Was soll ich beten?

Gebete zu verschiedenen Anlässen

Jubelkonfirmation

Zurückschauen, innehalten, weitergehen
mit Gottes Segen

Danke Frieda Kalinovski!

Zum 10-jährigen Dienstjubiläum

In der Stille Gott hören

Ein Erfahrungsbericht aus Taizé



Inhalt

„Unterbrich mich nicht, ich bete!“ Wenn Gott antwortet	4
Was soll ich beten? Gebete zu verschiedenen Anlässen	6
Die heitere Bibel Gute Laune garantiert	23
Adventsnachmittag in Oy In guter Tradition	23
Jubelkonfirmation Zurückschauen, innehalten, weitergehen – mit Gottes Segen	23
Neu zugezogen? Wir wollen Sie gerne kennenlernen	23
Lego®-Projektstage – für Kids und Erwachsene Viele bunte Steine und eine gemeinsame Idee	24
Gemeinsam unterwegs Teambuilding unter Pfarrern	24
Gemeindefreizeit und Weihnachtsmusical Fragezeichen – Hoffnung – Vorfreude	24
Danke Frieda Kalinowski! Zum 10-jährigen Dienstjubiläum	26

6



13



26



20



IMPRESSUM

Herausgeber

Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten
Reichsstraße 6, 87435 Kempten

Verantwortlich für den Inhalt

Pfarrerin Andrea Krakau (allgemeine Seiten)
Pfarrer Martin Weinreich (Gemeindeseiten)

Verantwortlich für das Layout

Andrea Krakau (allgemeine Seiten)
Moritz Schweiger (Gemeindeseiten)

Konzept und Layoutvorlage

daHeim, www.daheim.design

Bildnachweis

Titelbild: madisonwi / istock
Seite 13: Christuskirche, Pfeffer, Fabian Müller
Seite 21: ThitareeSarkasat / istock, Andrea Krakau
Rückseite: Pixabay
Sonstige: Gemeindebrief.de und Privat

Herstellung

Druckerei X. Diet e.K., Kemptener Str. 42, 87452 Altusried

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe: 11.10.2022

Hilft beten?

Herr, erhöre uns!

Liebe Leserin, lieber Leser!

Machen wir uns nichts vor: Beten hilft nicht immer so, wie ich es mir vorstelle. Neulich hatte ich gelesen: „Schreib dein wichtigstes Gebet auf und leg es an einen geheimen Ort“. Wie ein Kind zum Weihnachtsfest machte ich das. Und zusätzlich habe ich sicher 1000 Mal diese Bitte im Stillen zu Gott geflüstert. Irgendwann war klar: Was ich erhoffte, wird nicht eintreten. Gott wollte mir diesen Wunsch einfach nicht erfüllen.

Ich nahm den Zettel und verbrannte ihn. Ein wirklich bitterer und sehr trauriger Moment. „Ob ich Gott das Beten aufkündige?“ fragte ich mich. Ich war kurz davor. Nicht, dass ich nicht mehr an ihn geglaubt hätte. Aber ich wollte ihm keine Wünsche mehr anvertrauen, ihm keine Zukunftsbilder mehr erzählen, nicht mehr ringen mit ihm. „Schweig, Bub!“ so fühlte sich dieser Moment an, wie eine Ohrfeige. Ist es nicht besser zu schweigen, den Mund zu halten und Gott einfach machen zu lassen, was er macht?

„Wir müssen reden!“

Wenn es in unserer Familie Streit gibt, hilft nur Reden. Missverständnisse und Enttäuschungen werden schwerer und größer, wenn wir schweigen. So ging es mir auch mit Gott: „Wir müssen reden!“ dachte ich mir. Und ich hätte es auch nicht lange ausgehalten. Nicht beten – mir war, als wäre mein wichtigster Faden zum Leben gekappt. Ich musste ihm sagen, wie tief enttäuscht ich war. Mein Frust und meine Klage mussten zu ihm. Aber irgendwann wurde ich ruhiger. Eine neue Art von Schweigen wurde möglich: Eine Stille, die hören wollte, ob Gott irgendwas zu seiner Verteidigung zu sagen hätte.

Gesagt hat er nichts. Aber in dieser Stille zeigte sich mir, wieviel Möglichkeiten übrig waren – trotz meines unerfüllten Gebets. Wieviel Türen offen waren trotz der einen, die mir verschlossen blieb. Ja, vielleicht hatte ich mich in eine Sackgasse „hineingebetet“, aus der mich Gott rausholen wollte? Merken Sie was? Jetzt beginne ich, Gott zu verteidigen. Das hat er nicht nötig. Aber daran spüre ich, wie mein Vertrauen zu ihm wieder wachsen möchte. Und das darf es und tut es.

Hilft beten? „Wem?“ frage ich. – Mir auf jeden Fall! So oft hat Gott mir Wege geebnet und Wunder getan. Mir hilft Beten – auch dann, wenn es ein Weg ist vom bitteren Schweigen über die Klage zu einer Stille, die mein Herz weitet.

Gott hört, lässt finden und macht Türen auf

Hilft mein Beten auch Gott? Muss man Gott helfen? Wenn er wie ein Vater ist, dann muss er hören, was sein Kind umtreibt, dann muss er wissen, was der Herzenswunsch seines Kindes ist. Dass Gott wie ein liebevoller Vater ist – das war die Botschaft Jesu Christi, für die er gelebt hat und gestorben ist. Dass Gott wie ein liebevoller Vater ist, daran hielt Jesus auch fest, als ihm sein Gethsemane-Gebet unerfüllt blieb. Felsenfest bleibt sein Versprechen stehen: „Bittet, so wird euch gegeben! Suchet, so werdet ihr finden! Klopfet an, so wird euch aufgetan!“ (Matthäus 7,7). Bitten, Suchen, Anklopfen. So mach ich weiter. Gott hört, lässt finden, macht Türen auf – darauf verlasse ich mich! Amen – so sei es!

Jörg Dittmar, Dekan



In der Stille Gott hören



Eine meiner prägendsten Erfahrungen mit dem Beten habe ich in Taizé gemacht. Taizé ist ein kleines Dorf in Frankreich. Dort haben ein paar Mönche nach dem Zweiten Weltkrieg ein Begegnungszentrum für junge Menschen gegründet. Es gibt eine einfache Kirche. Dreimal am Tag werden dort Gottesdienste gefeiert in ganz reduzierter Form: Ein Bibeltext wird in verschiedenen Sprachen gelesen, man schweigt gemeinsam und es wird viel gesungen. Die typischen Taizé-Gesänge: Einfache, kurze Lieder, die mehrstimmig gesungen und häufig wiederholt werden. So entsteht eine besondere, meditative Atmosphäre.



Genug gebetet!

Ich war 18 Jahre alt und erlebte zum ersten Mal so eine intensive Gemeinschaft. Was macht man in der Stille bei so vielen Gottesdiensten am Tag? Ich habe gebetet. Dankgebete und Fürbitten für jeden und alles, was mir einfiel. Vier Tage lang. Dann war ich an dem Punkt, wo ich dachte: Jetzt bin ich fertig. Mir fällt nichts mehr ein. Es war ein seltsames Gefühl und ich fragte mich: Was mache ich den Rest der Woche während der Gottesdienste? Was dann geschah, bringen die Worte von Sören Kierkegaard wunderbar treffend auf den Punkt:

Als mein Gebet immer andächtiger und innerlicher wurde,
da hatte ich immer weniger zu sagen. Zuletzt wurde ich ganz still.

Ich wurde, was womöglich noch ein größerer Gegensatz zum Reden ist,
ich wurde ein Hörender.

Ich meinte erst, Beten sei Reden.

Ich lernte aber, dass Beten nicht bloß Schweigen ist, sondern Hören.

So ist es: Beten heißt nicht, sich selbst reden hören.

Beten heißt: still werden und still sein und warten,
bis der Betende Gott hört.

Sören Kierkegaard

Resonanz auf mein Dasein

Wer betet, wartet mehr oder weniger auf Antwort. Darauf, dass das Gebet erhört wird. In dem Raum der Stille, in dem ich nicht mehr aktiv beten „musste“, weil ja alles gesagt war, zeigte sich etwas Tieferes. Fragen und Themen, die mich beschäftigten, konnten einfach da sein. Mehr noch: Ich erlebte eine Resonanz auf mein Dasein. In den Bibelworten, in den Gesängen und in der ganzen Atmosphäre „hörte“ ich Gott. Auf eine Weise, die man wohl nie ganz erklären kann, spürte ich eine Beziehung zu dieser anderen, größeren Wirklichkeit. Vertrauen und Glaube rutschten vom Kopf ins Herz.

...bis ich Gott höre

Diese Erfahrung begleitet mich bis heute. Durch Zeiten der Stille und christliche Meditation versuche ich, Räume zu finden und zu schaffen, in denen das gelingen kann: Still werden und warten, bis der/die Betende Gott hört. Diese Erfahrung wünsche ich auch Ihnen!

Julia Cleve

„Unterbrich mit nicht, ich bete!“

Vertraute Worte, wie die des Vaterunsers, helfen beim Beten. Trotzdem ist es sinnvoll, die Worte bewusst auszusprechen und auf die – manchmal sehr leise – Antwort Gottes zu lauschen. Was wäre aber, wenn seine Stimme unüberhörbar wäre?

„Vater unser im Himmel.“

„Ja?“

„Unterbrich mich nicht! Ich bete.“

„Aber du hast mich doch angesprochen!“

„Ich dich angesprochen? Äh...nein, eigentlich nicht. Das beten wir eben so: Vater unser im Himmel.“

„Da – schon wieder! Du rufst mich an, um ein Gespräch zu beginnen, oder? Also, worum geht's?“

„Geheiligt werde dein Name...“

„Meinst du das ernst?“

„Was soll ich ernst meinen?“

„Ob du meinen Namen wirklich heiligen willst. Was bedeutet das denn?“

„Es bedeutet ... es bedeutet ... meine Güte, ich weiß nicht, was es bedeutet. Woher soll ich das wissen?“

„Es bedeutet, dass du mich ehren willst, dass ich dir einzigartig wichtig bin, dass dir mein Name wertvoll ist.“

„Aha. Hm. Ja, das verstehe ich ... Dein Reich komme, dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden ...“

„Tust du was dafür?“

„Dass dein Wille geschieht? Natürlich! Ich bete doch! Außerdem gebe ich Geld für die Mission, für die Armen, für die Diakonie und für Brot für die Welt.“

„Ich will mehr. Dass dein Leben in Ordnung kommt. Dass deine Angewohnheiten, mit denen du anderen auf die Nerven gehst, verschwinden, dass du von anderen her und hin anders denken lernst. Dass allen Menschen geholfen werde und Du von mir erzählst, auch deinen Kolleg*innen und Mitarbeiter*innen. Ich will, dass Kranke geheilt, Hungernde gespeist, Trauernde getröstet und Gefangene befreit werden, denn alles, was du diesen Leuten tust, tust du doch für mich!“

„Warum hältst du das ausgerechnet mir vor!? Was meinst du, wieviele steinreiche Heuchler in den Kirchen sitzen. Schau die doch an!“

„Entschuldige. Ich dachte, du betest wirklich darum, dass mein Herrschaftsbereich kommt und mein Wille geschieht. Das fängt nämlich ganz persönlich bei dem an, der darum bittet. Erst wenn du das selbe willst wie ich, kannst du eine Botschafterin meines Reiches sein.“

„Das leuchtet mir ein. Kann ich jetzt mal weiter beten? Unser tägliches Brot gib uns heute ...“

„Du hast Übergewicht, meine Liebe! Deine Bitte schließt die Verpflichtung ein, etwas dafür zu tun, dass die Millionen Hungernen dieser Welt ihr tägliches Brot bekommen. Und außerdem – es gibt auch noch anderes Brot.“

„Du meinst das Brot, das die in der Kirche verteilen?“

„Ja, zum Beispiel. Du bittest darum, aber du willst es gar nicht; sonst wärest du letzten Sonntag gekommen. Dieses Brot ist mein Sohn, der dir helfen wird.“

„Helfen? Wobei? Mir geht's doch ganz gut...“

„Ja? Dann bete doch noch eine Bitte weiter ...“

„Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern ...“

„Und Thomas?“

„Thomas? Jetzt fang' du auch noch von dem an! Du weißt doch, dass er mich öffentlich blamiert, dass er mir jedesmal dermaßen überheblich entgegentritt, dass ich schon wütend bin, bevor er seine herablassenden Bemerkungen gemacht hat. Und das weiß er auch! Er lässt meine Meinung nicht gelten – nur das, was er sagt, ist richtig, dieser Typ hat ...“

„Ich weiß, ich weiß. Und dein Gebet?“

„Ich meinte es nicht so.“

„Du bist wenigstens ehrlich. Macht dir das eigentlich Spaß, mit so viel Bitterkeit und Abneigung herumzulaufen?“

„Es macht mich krank.“

„Ich will dich heilen. Vergib' Thomas, so wie ich dir vergebe. Dann sind Überheblichkeit und Hass die Sünden von Thomas und nicht deine. Vielleicht verlierst du Geld, und wahrscheinlich auch ein Stück Ansehen, aber es wird dir Frieden ins Herz bringen.“

„Hm. Ich weiß nicht, ob ich mich dazu überwinden kann.“

„Ich helfe dir dabei, ich schenke dir die Kraft dazu. Durch meinen Sohn.“

„Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen ...“

„Nichts lieber als das! Meide bitte Personen oder Situationen, in denen du versucht wirst.“

„Wie meinst du das?“

„Du kennst doch deine schwachen Punkte! Unverbindlichkeit, Finanzverhalten, Sexualität, Aggression, Erziehung. Gib dem Versucher keine Chance!“

„Das ist das schwierigste Vaterunser, das ich je gebetet habe. Aber zum ersten Mal hat es was mit meinem Leben zu tun.“

„Schön. Wir kommen vorwärts. Bete ruhig noch zu Ende.“

„Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.“

„Weißt du, was ich herrlich finde? Wenn Menschen wie du anfangen, mich ernst zu nehmen, aufrichtig zu beten, mir nachzuzufolgen und dann das zu tun, was mein Wille ist. Wenn sie merken, dass ihr Wirken für das Kommen meines Reiches sie letztlich selbst glücklich macht.“

Nach einer Idee von Clyde Lee Herring

Gebete zu verschiedenen Anlässen

Was soll ich beten?

Wer betet, der verleiht seinen Gefühlen Ausdruck. Gott seine Wünsche und Hoffnungen zu erzählen tut gut. Das sortiert die eigenen Gedanken und setzt neue Kraft frei. Manchmal fehlen aber die passenden Worte. Wir haben ein paar Vorschläge zusammengestellt, was man beten könnte:



Bei einer wichtigen Prüfung

Gott, du hast gesehen, wie ich mich vorbereitet habe. Du weißt, was ich kann und wo noch Lücken sind. Du kennst meine Ziele und meine Wünsche. Wenn ich an das denke, was jetzt vor mir liegt, dann werden meine Knie weich. Ich bitte dich, schenke mir Kraft, schenke mir Ruhe, schenke mir Konzentration. Ich kann das. Eigentlich. Hilf mir, an mich selbst zu glauben. Lege deine Hand auf meine Schulter und sei bei mir, wenn wir diese Prüfung gemeinsam ablegen. Amen.

Vor einer langen Autofahrt

Gott unseres Lebens, vor uns liegen viele Kilometer auf der Autobahn und eine lange Reise. Nicht alles kann man vorhersehen: Wie die anderen fahren werden, ob wir in einen Stau kommen und was das Wetter macht. Steige mit uns ins Auto. Hilf, dass wir heile ankommen. Segne unsere Fahrt. Amen.

In Krankheit

Kranksein ist nicht schön. Der Körper fühlt sich erschöpft an. Müde. Schwach. Die Kraft ist zu wenig und die Schmerzen sind zu viel. Warum muss ich das ertragen? Ich möchte wieder gesund sein, Gott. Du meinst es doch gut mit mir, lass mich daran nicht zweifeln. Gib mir ein bisschen von dem Mut, den ich so bitter nötig habe. Hilf mir in meiner Not. Verstecke dich nicht, wo ich dich so dringend brauche. Amen.

Dank für den neuen Tag

Guten Morgen, mein Gott. Ich freue mich auf den Tag. Ich lebe gerne. Das will ich dir sagen. So geht es heute nicht allen. Darum gib mir strahlende Augen, hilfreiche Hände, aufmerksame Ohren, wärmende Worte, behutsames Schweigen, einen Blick für das, was zwischen den Zeilen steht, und eine ansteckende Fröhlichkeit. Schenke mir ein klares Gedächtnis für mein Wohlfühl heute, damit ich mich erinnere, wenn ich selbst mal elend bin. Zwischen Licht und Dunkel wandern wir alle zu dir. Guten Morgen, mein Gott. Ich lebe gern. Danke für diesen Tag. Amen.

Beim Mittagessen

Der Tag ist halb rum und ich stärke mich. Danke, dass mein Teller voll ist und ich satt werde. Das ist nicht selbstverständlich. Segne du diese Mahlzeit. Amen.

Nach einem Streit

Ich bin wütend, Gott. Auf mich und andere. Wie konnte es schon wieder so weit kommen? Warum hast du das nicht verhindert? Weshalb mussten wir uns streiten? Eigentlich wünsche ich mir Frieden und Versöhnung, aber das geht gerade nicht. Hör dir an, was mir auf dem Herzen liegt. Nimm ein Stück von meiner Wut und löse sie in Rauch auf. Lass mein Herz wieder ruhiger schlagen. Vielleicht finden wir ja irgendwann eine Lösung. Ich hoffe du hilfst mir dabei. Amen.

Segensgebet für Klein und Groß

Gott, du bist innen (Arme vor der Brust kreuzen) und außen (Arme zur Seite strecken) und um mich herum (einmal im Kreis drehen). Du gibst meinen Beinen festen Stand (fest stampfen). Dein Segen hält mich geborgen in deiner Hand (Hände der Nachbarn rechts und links fassen).

*[Landesverband für Evang. Kindergottesdienst-
arbeit, Liturgie im Kindergottesdienst, S. 275]*

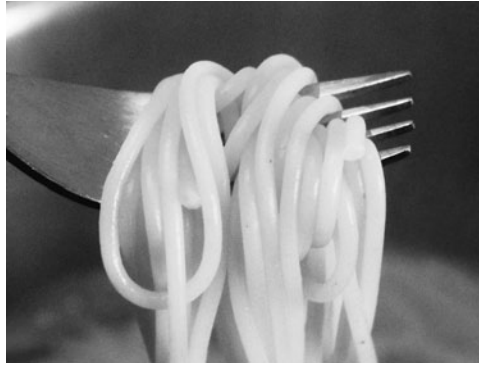
Im evangelischen Gesangbuch finden Sie viele Gebete zu verschiedenen Anlässen ab Seite 1439.

Gebete geschrieben von
Tim Sonnemeyer

Beten vor dem Essen geht immer



Gott, es tut gut, dass wir zusammen sind. Lass uns heute Abend fröhlich sein und auch ein bisschen vorsichtig mit dem Feuer. Amen.



Spaghetti mag ich so gern. Da muss ich an den Urlaub und die Sonne in Italien denken. Danke für die schöne Erinnerung und das Essen. Amen.



Danke, Gott, für das Süße, das Zarte und das Schmelzende in unserem Leben. Am meisten danke ich für Erdbeere und Vanille. Amen.

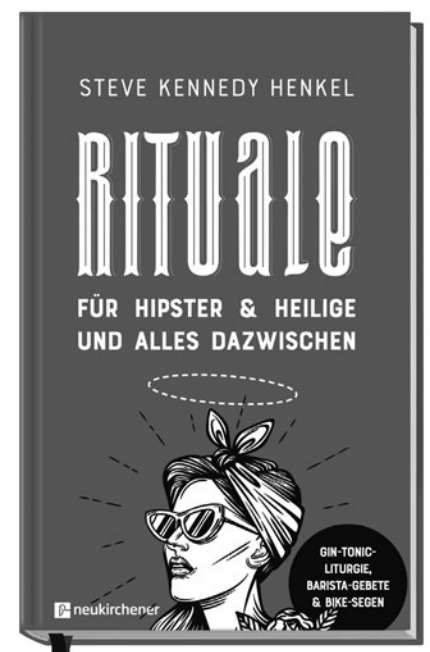


Süß und saftig schmeckt das Obst, das du uns gibst. Danke, dass es reif geworden ist und ich es genießen und teilen kann. Amen.

BUCHVORSTELLUNG: RITUALE FÜR HIPSTER & HEILIGE UND ALLES DAZWISCHEN

Schon mal eine Gin-Tonic-Liturgie gefeiert oder einen Bike-Segen erhalten? Dann wird es Zeit! Obwohl es einen großen Hunger nach Gebeten und Ritualen für bestimmte Tageszeiten, Feiertage und andere besondere Anlässe gibt, erreichen die alten Liturgien junge Leute oft nicht mehr.

Steve Kennedy Henkel hat während des ersten Lockdowns neue Formen von Liturgie entwickelt und alten Inhalten neue Worte geschenkt. Gedacht waren die Texte ursprünglich für ihn selbst, um dem „neuen Alltag“ mehr Routine zu geben. Doch beim öffentlichen Ausprobieren in den Sozialen Medien war die Resonanz überwältigend – viele folgten seinem Beispiel und feierten mit ihm. Kein Wunder: Rituale und Liturgie bieten Heimat und Halt. Dazu laden die Texte ein, sei es ein Babybauchsegen oder ein Staugebet, ein Tee-Moment im Advent oder ein Gebet zum Feierabend. So bunt wie das Leben – so vielseitig sind die Liturgien und Gebete in diesem Buch.





Michaela Kugler ist die neue Pfarrerin für Öffentlichkeitsarbeit im Dekanat

Herzlich willkommen!

Mein Name ist Michaela Kugler, ich war die letzten achteinhalb Jahre Jugendpfarrerin und Pfarrerin im Schuldienst in Kaufbeuren. Hier wohne ich auch mit meinen zwei Kindern und meinem Mann Martin Kugler, der Pfarrer im Schuldienst am Jakob-Brucker-Gymnasium in Kaufbeuren ist, eine 25%-Stelle als Dekanatsjugendpfarrer im Ostallgäu hat und zusätzlich die Bausteinestadt der EJ Allgäu betreut.

Nun wartet ein neues Aufgabenfeld auf mich, auf das ich mich sehr freue: Die Öffentlichkeitsarbeit im Dekanatsbezirk Kempten.

Menschen auf der Suche

In meiner bisherigen Arbeit mit Schülern und Jugendlichen, aber auch in meinem privaten Umfeld erlebe ich viele Menschen, die auf der Suche sind: Wer begleitet mich auf meinem Lebensweg? Wer sieht das, was in meinem Leben passiert? Wer hört mir zu und hat ein offenes Ohr für mich?

Als Pfarrerin ist meine Antwort: Gott. Aber dieser Begriff ist so vielfältig und groß, da brauchen wir Menschen, die uns helfen, ein Verhältnis zu Gott aufzubauen. Dann kann uns die Aussage „Gott sieht dich. So, wie du bist. Mit deinen Fehlern und Zweifeln, deinen Gaben und deinem Leben“ bereichern und entlasten. Denn Gott müssen wir nichts beweisen.

Eltern, Erzieher*innen, Lehrer*innen, Pfarrer*innen sind hier Vorbilder, die uns und unser Verhältnis zu Gott prägen. Wir können uns an ihnen reiben, von ihnen lernen, manchmal probieren wir aus ihnen nachzueifern. Gemeinsame Erlebnisse stärken in uns das Gefühl, dass wir nicht alleine sind, dass wir unser Leben mit anderen teilen. All das bietet Kirche. Doch manchmal wirkt „Kirche“ so weit weg, ein Angebot erreicht vielleicht gar nicht die Menschen, die es gerne wahrnehmen würden oder ein Erlebnis trübt den Blick auf das Ganze.

Weit gefächertes Angebot von Kirche

In unserem Dekanatsbezirk Kempten gibt es ein weit gefächertes und reichhaltiges Angebot von Kirche: in den Gemeinden, im Religionsunterricht, in Sonderpfarrstellen, in der Jugendarbeit, in der Diakonie... Auch wenn ich nun schon eine Weile im Dekanat tätig bin, begegnet mir hier immer wieder Neues, das mich begeistert. Ich bin mir sicher, dass ich eine ganze Weile damit beschäftigt sein werde, mir einen guten Überblick zu verschaffen über all das, was wir als evangelische Kirche im Allgäu machen. Ich freue mich über jeden, der mir erzählen oder zeigen will, was er oder sie kennt, erlebt hat oder selber tut. Melden Sie sich gerne bei mir: michaela.kugler@elkb.de.

Evangelisch im Allgäu – ich freue mich darauf!

Ihre Michaela Kugler

„Beten ist besser als verzweifeln“

Im Krankenhaus begegne ich Menschen, die schon vieles durchlebt und durchlitten haben. „Hilft beten?“ habe ich manche Patienten gefragt. „Ja!“ war die Antwort. Und dann kamen Erlebnisse in den Sinn, aus der Zeit der Erkrankung, oft aber auch aus viel jüngeren und gesünderen Jahren – wo es trotz der damaligen körperlichen Unversehrtheit auch manchmal schon schwierig war – so schwierig, dass sich die Verzweiflung in eine intensive Bitte an Gott gerichtet hat. Aber lesen Sie selbst:

Notschrei verhallt nicht ungehört

„Mit dem eigenen Leben in irgendeiner Weise am Ende zu sein, ist oft eine verheißungsvolle Ausgangslage, um das vertrauensvolle Gespräch mit Gott zu beginnen!“, sagt ein über 80-jähriger Mann, der mehrere Krebserkrankungen hinter sich hat. „Da schreit man seine Not heraus und bittet Gott schlichtweg, einzugreifen, zu helfen eben. Der Psalm 50 ermutigt dazu: ‚Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten und du wirst mich preisen‘. Ein solcher Notschrei verhallt nicht ungehört. Der Alltag ist danach zwar nicht verzaubert, doch es geschieht immer wieder Unvorhergesehenes.“

Beten heißt gehört werden

Hilft beten? Eine Frau, Anfang 50, antwortet freudig: „Ja klar, ich rede mit Gott, er ist mir ganz nah. Man sollte Gott und Jesus nicht so streng sehen, sondern er ist für mich eine Leitplanke, die mich schützen, die mich leiten will. Die aber Auffahrten und Abfahrten zulässt und mir damit wirklich Freiheit lässt. Beten heißt für mich nicht nur um etwas bitten, sondern einfach auch: gehört werden. Man soll Gott zuhören, aber er erhört einen auch, dessen soll man sich sicher sein. Und man soll auch danken.“

Beten ist besser als verzweifeln

Hilft beten? Ein Oberallgäuer, Anfang 70, denkt über diese Frage eine Weile nach und sagt dann: „Ja, das Vertrauen zu Gott wird bestätigt, beten beruhigt.“ Gerade vor operativen Eingriffen in letzter Zeit habe er vorher gebetet und sei dadurch ruhiger geworden. Er habe sich gesagt: „Es gibt zwei Möglichkeiten, ich bin für beide bereit. Gott wird den besseren Weg

wählen.“ Und nach der Operation hat er Gott gedankt. Und dass so viele Menschen durch seine Frau ausgerichtet ließen, dass sie für ihn beten, das war „ein schönes Gefühl! Das sorgt für Glücksmomente! Das zeigt die Zuneigung und: Das Gebet nach oben hilft auch zur Genesung.“ Ob er auch für andere bete? „Ja, gelegentlich auch für die vermeintlichen Feinde, das fühlt sich gut an.“ Abschließend meint er: „Beten ist besser als verzweifeln! Gott ist ein guter Gott, er trägt nicht eine böse Absicht hinter dem, was er tut.“

Kraft, dass es weitergeht

Hilft beten? Eine Frau, Mitte 70, nickt: „Ich bin keine Kirchgängerin, aber ich bete viel. Ich hab's richtig gemerkt, wie Gott mir wirklich viel geholfen hat, wie er mir immer wieder die Kraft gegeben hat, dass es wieder weitergeht.“

Gott wendet sich im Segen zu

Manche Menschen haben nicht mehr viel Zugang zum Gebet. Wenn ich sie frage, ob ich für sie beten und sie segnen darf, lehnen manche ab, es ist ihnen zu fremd. Aber wenn es jemand dennoch zulässt, spüre ich oft, wie Menschen berührt werden von Gottes Segen, wie sich durch seine segnende Zuwendung die Verzweiflung löst und wie manches, was in einer strengen Haltung sich selbst gegenüber hart geworden ist, wieder in Bewegung kommt – so dass auch Tränen fließen.

Den Zuspruch in uns hören

Als Frère Roger, der Gründer von Taizé, gefragt wurde, warum die Jugendlichen so gerne nach Taizé kämen, antwortete er: „Eigentlich tun wir nichts anderes, als

ihnen die Möglichkeit geben, zu beten.“ Und wenn man gar nicht so recht weiß, wie das geht? „Weshalb sich Sorgen machen, wenn man nicht richtig beten kann? In der Stille des Herzens sagt Christus leise: Hab keine Angst, ich bin bei dir.“

„Hab keine Angst, ich bin bei dir!“ Wenn wir beten, unsere Gedanken und unser Herz zu Gott hin ausrichten, können wir diesen Zuspruch vielleicht ganz behutsam in uns hören. Darum ist beten immer besser als verzweifeln.

Heike Steiger, Pfarrerin

(Klinikseelsorge Klinikum Kempten)



Klinik-Seelsorge

Sie oder Angehörige sind im Krankenhaus und wünschen einen Besuch eines Seelsorgers/einer Seelsorgerin? Dann wenden Sie sich jederzeit gerne an das Team der Klinikseelsorge im Klinikum Kempten, Telefon 0831 530-3399.



Die Mitglieder des Verwaltungsrates der Diakonie Allgäu e.V.: Prof. Dr. Robert Schmidt, Dekan Jörg Dittmar, Ulrich von Laer, Dr. Gisela Scheining, Dekan Christoph Schieder, Thomas Roth, Nikolas Raimund, Roland Gutermann (Vorstand Memmingen), Dr. Gertrud Späth (ehrenamtliche Vorständin), Roland Hüber (Vorstand Kempten) und Dr. Annette Bau; nicht auf dem Bild: Sabine Schuhmaier (Foto: Monika Rohlmann).

Zusammenschluss von Diakonie Kempten und Diakonie Memmingen

Aus Zwei mach Eins

In zwei historischen letzten Mitgliederversammlungen haben sich die beiden Diakonischen Werke **Johannisverein Kempten Allgäu e.V. und Memmingen e.V. parallel und jeweils einstimmig für eine Verschmelzung der beiden Traditionsvereine ausgesprochen. Bereits seit anderthalb Jahren haben alle – von den Vorständen bis zu den Mitarbeitenden – auf dieses Ziel hingearbeitet.**

Zielgerichtet und vertrauensvoll

Gleichzeitig fand im evangelischen Gemeindehaus der St.-Mang-Kirche Kempten im Anschluss eine erste gemeinsame Zusammenkunft der künftigen Diakonie Allgäu e.V. statt.

Die Vorstände Dr. Gertrud Späth und Roland Hüber (Kempten) sowie Stefan Gutermann (Memmingen) zeigten sich

erleichtert über den reibungslosen Ablauf und kommentierten: „Die Arbeit für eine gemeinsame Diakonie Allgäu war stets zielgerichtet und immer vertrauensvoll. Dafür sind wir sehr dankbar!“ Lobend erwähnten sie auch die stete Beteiligung und hohe Motivation von Mitarbeitenden der beiden Diakonischen Werke im Fusionsprojekt.

Zukunftsfähigkeit durch Synergieeffekte und Professionalisierung

Grund für die Verschmelzung ist die Sicherung der Zukunftsfähigkeit. Dabei geht es um die Bündelung der Kräfte, um Synergieeffekte in Projekten, Prozessen und Kompetenzen sowie die Erweiterung von Geschäftsfeldern – beispielsweise dem Ausbau der Kindertagsträgerschaften im Allgäu. Mit im Fokus steht auch die Professionalisierung in der Personalentwicklung.

Mit der Verschmelzung gehört die Diakonie Allgäu mit über 700 Mitarbeitenden zu den großen Einrichtungen in Bayern. Übrigens wurden alle Arbeitsverhältnisse ausnahmslos übernommen und Dienstzeiten entsprechend anerkannt und angerechnet. Auch bestehende Altersvorsorgen werden wie bisher fortgeführt.

Neu gebildeter Verwaltungsrat

Bei der ersten Zusammenkunft der Mitglieder der künftigen Diakonie Allgäu wurde der neu zu bildende Verwaltungsrat gewählt. Das Gremium besteht aus insgesamt neun Mitgliedern. Fünf Verwaltungsräte kommen aus Kempten, zwei aus Memmingen. Geborene Mitglieder sind die beiden Dekane, aktuell Christoph Schieder (Memmingen) und Jörg Dittmar (Kempten). Allen vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten wurde einstimmig das Vertrauen ausgesprochen.

Gott teilhaben lassen am Leben

Liebe Leserin, lieber Leser!

Ich höre immer wieder in seelsorglichen Begegnungen, dass Menschen unsicher sind, ob sie sich an Gott wenden dürfen mit ihren scheinbar banalen Alltagsorgen. Doch genau das macht die Beziehung „nach oben“ aus, dass wir Gott teilhaben lassen am eigenen Leben. Ihm sagen, was mich freut, ihm danken für das Schöne. Aber auch das Hadern mit Gott gehört dazu – das Schimpfen, das Klagen von Leid.

Übrigens machen unsere Psalmen sehr anschaulich vor, wie Menschen durch alle Zeiten hindurch mit Gott gerungen haben, wie sie schier am Leben verzweifelt sind und alle Wut über das eigene Schicksal vor Gott herausgebrüllt haben. Man kann mit diesen alten Texten wunderbar das Klagen lernen. Aber ist das denn überhaupt noch Gebet? Ja, vielleicht sogar mehr als jedes nicht ernstgemeinte Lob, das man spricht, selbst wenn einem nicht danach ist. Von Kindern kann man sich „ehrliches Beten“ übrigens auch gut abschauen: Friedrich von Bodelschwingh erzählt hierzu aus seiner Kindheit folgende Anekdote, als er sich als kleiner Junge einmal die Hose zerrissen hat:

Kindliches Vertrauen

„Es war Herbst. In unserem Garten hing das Obst reif an den Bäumen. Der Vater hatte uns streng verboten, auf die Bäume zu klettern. Wir durften nur von den heruntergefallenen Früchten essen. Aber einmal hatte ich das Verbot doch übertreten und war heimlich auf einen Baum geklettert. Dabei zerriss ich mir unglücklicherweise den Hosenboden. Heimlich schlich ich mich mit einem schlechten Gewissen nach Hause. Dabei drehte ich mich immer so geschickt, dass keiner den Schaden entdecken konnte. Nach dem Abendbrot ging ich in mein Zimmer und besah dort erst richtig meine zerrissene Hose. Voller Angst und Entsetzen legte ich sie zuunterst auf den Stuhl und alle anderen Kleidungsstücke darüber. Dann kniete ich am Bett nieder, um mein Abendgebet zu sprechen: »Lieber Gott, ich bin heute ungehorsam gewesen. Vergib es mir doch und mach, dass morgen früh meine Hose wieder heil ist!« In diesem Augenblick ging meine Mutter an der Kinderzimmertür vorbei. Sie blieb einen Augenblick stehen und hörte mein Gebet. Dann ging sie lächelnd weiter. Dem Vater sagte sie nichts. Als ich fest eingeschlafen war, nahm sie die zerrissene Hose und machte sie wieder heil. Behutsam legte sie die Hose so zurück, wie sie unter dem Berg von Kleidern gelegen hatte. Als ich am nächsten Morgen erwachte, war mein erster Griff nach der Hose. Welch ein Wunder, die Hose war wieder in Ordnung!“

Betende Christen sind wie Säulen, die das Dach der Welt tragen

Gott hat diesen kindlichen Glauben nicht enttäuscht; und der Junge hat sein Wunder bekommen. Uns Erwachsenen geht manchmal dieses kindliche Vertrauen verloren und doch ist es so wichtig. Martin Luther hat über das Gebet einmal gesagt: „Die Freude des Menschenherzens kommt nicht von Werken noch irgendwelchen anderen Dingen, sondern allein von einer rechten Hoffnung. Gott will, dass wir fröhlich sind und hasst die Traurigkeit. Wenn er gewollt hätte, dass wir traurig seien, hätte er uns nicht die Sonne und den Mond und die anderen Schätze der Erde geschenkt. Dies alles gibt er uns zur Freude, sonst hätte er Finsternis geschaffen und nicht zugelassen, dass die Sonne immer wieder aufgeht. Menschen klagen und fragen, zweifeln und vertrauen, jubeln und danken. Sie erzählen uns von Gottes rettenden Taten und verstummen bei seinen unbegreiflichen Wegen. Christen, die beten, sind wie Säulen, die das Dach der Welt tragen! Ein gutes Gebet soll nicht lang sein, sondern es soll oft und herzlich sein. Eines Christen Handwerk ist beten! Heute habe ich viel zu tun, darum muss ich viel beten.“

In diesem Sinne wünsche ich uns immer wieder neu den Mut zu vertrauen.

Ihre Pfarrerin Maria Soulaïman

Oasentag



Die ökumenische Altenheimseelsorge hat am 1. Juli in den Räumlichkeiten von Mariä Himmelfahrt rund 40 Pflegekräfte aus den Kemptener Heimen empfangen.

Anlass war der jährliche Oasentag, der nun schon zum 8. Mal stattfand. Die Veranstaltung ist ein Dank an die Pflegekräfte für ihren wertvollen Dienst an Seniorinnen und Senioren und würdigt dies mit einem Gratis-Konzert und Buffet. Dieses Jahr konnten Hansi Zeller, Finni Melchior und Kiko Pedrozo das Publikum musikalisch begeistern.

Die Seelsorgerinnen Ursula Liebmann-Brack, Elisabeth Sailer und Maria Soulaïman rahmten die Veranstaltung durch einen geistigen Impuls. Anschließend gab es die Möglichkeit, sich auszutauschen und miteinander ins Gespräch zu kommen.



Veranstaltungen

EVANGELISCHES BILDUNGS- WERK SÜDSCHWABEN

ANGEBOTE FÜR FAMILIEN 2022

Leitung: Anja Haslinger

Anmeldung: anja.haslinger@elkb.de

Kastaniensammeln – Die Schönheit des Herbstes genießen

Freitag, 14. Oktober, 15.00 Uhr,
Parkplatz Alpsee, Badeweg

Den Herbst mit Kindern im Wald erleben

Mittwoch, 26. Oktober 2022,
15.30 bis 17.00 Uhr, Parkplatz
Gaststätte „Tobias“ in Durach
Leitung: Sabine Hammerbacher

Drachenbau – Die stürmisch schöne Seite des Herbstes

Samstag, 19. November 2022,
15.00 bis 17.00 Uhr,
Gemeindezentrum Christuskirche
(Magnusstraße 33, Kempten)

Ressourcen (wieder-) entdecken

Ein Angebot für Mütter,
Väter und Interessierte
Samstag, 24. September 2022,
15.00 bis 16.30 Uhr,
Evang. Gemeindezentrum
Christuskirche Kempten
(Magnusstraße 33)

Offene Nähgruppe für Schwangere

Montag, 19. und 26. September,
danach regelmäßig 14-tägig,
jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr,
Gemeindezentrum Christuskirche
(Magnusstraße 33, Kempten)
Einstieg ist jeder-
zeit möglich.



EVANGELISCHES BILDUNGS- WERK SÜDSCHWABEN

DONNERSTALK – ONLINE Stammtisch für Ehrenamtliche

Donnerstag, 19.30 bis 21.00 Uhr,
online,
22. September, 20. Oktober
und 17. November 2022

Referenten:

Ursula Zenker (Diakonin),
Sabine Hammerbacher (Religions-
pädagogin),
Norbert Rübiger (Diakon)

EINFÜHRUNGSSEMINAR Gespräche positiv gestalten

Wie können Gespräche und Beratungs-
situationen positiv gestaltet werden,
so dass diese als sinnvoll und ziel-
führend empfunden werden?

In diesem Einführungsseminar
werden Aspekte der Logotherapie
und Existenzanalyse nach Viktor E.
Frankl und systemisch-lösungsorien-
tierte Verfahren in der Kommunika-
tion praxisnah vermittelt.

Freitag, 14. Oktober 2022,
16.00 bis 19.00 Uhr, und
Samstag, 15. Oktober 2022,
9.00 bis 16.00 Uhr,
Gemeindehaus St.-Mang-Kirche
(Reichsstraße 1, Kempten)
Leitung: Reiner Brünings

EBS – Informationen und Anmeldung:

www.ebs-dekanat-kempten.de
Mail: ebw.suedschwaben@elkb.de
Telefon 0831 25386-25

Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen in der
Tagespresse und auf den Web-
sites der jeweiligen Veranstalter.

VORTRAGSREIHE Engagiert für Integration

Kulturbewusste Kommunikation

Dienstag, 25. Oktober 2022
Referent: Maximilian Engl (Institut
für kulturbewusste Kommunikation)
*Uhrzeit und Ort werden noch
bekanntgegeben.*

*Weitere Termine und Inhalte der
Veranstaltungsreihe 2022/2023
stehen zur Drucklegung nicht fest.*

Informationen zur Reihe unter
www.asylinkempton.de

STUDIENKREIS & BIBLIOLOG in der Markuskirche

Ort: Markuskirche Kempten
(Bussardweg 1–3)

Studienkreis Judentum

Mittwoch, 18.45 bis 20.15 Uhr,
7. und 21. September,
5. und 19. Oktober,
9. und 30. November 2022

Wir wollen die Schätze des jüdischen
Glaubens heben und für ein tieferes
Verständnis unseres Glaubens
fruchtbar machen. Dazu lesen wir
Aufsätze oder Buchabschnitte und
reden darüber. Vorkenntnisse sind
nicht nötig, sondern Freude am
gemeinsamen Studieren. Man darf
auch gern unregelmäßig dazustoßen.

Bibliolog – die Bibel erleben

Mittwoch, 18.45 bis 20.15 Uhr,
14. September,
12. und 26. Oktober,
16. und 23. November 2022

Der Bibliolog entdeckt eng am Text
bleibend mit Kreativität und Phantasie,
wie es damals gewesen sein könnte.

VORTRAG UND VERKOSTUNG Gemeindehaus Johanneskirche

Vortrag mit anschließender Honigverkostung

Womit Gott das Leben süß macht:
Bienen – Honig – Schlecken

**Samstag, 17. September 2022,
15.00 bis 17.00 Uhr,**

**Gemeindehaus der
Johanneskirche (Braut- und
Bahrweg 1-3, Kempten)**

Vortrag von Katharina Babucke
(Biologin und Imkerin)

Unkostenbeitrag für die Verkostung:
10,- Euro

Veranstalter: Förderverein Johannes

Informationen/Anmeldung:
Pfarramt Johanneskirche,
Telefon 0831 22902



KANZELREDEN in der Johanneskirche

Kanzelreden – ein Format für nachdenkliche Zeitgenossen

**Freitag, 30. September 2022,
19.00 Uhr, Johanneskirche (Braut-
und Bahrweg 1-3, Kempten)**

Worte berühmter Personen von der
Kanzel gesprochen – umrahmt mit
Live-Musik

Eintritt frei, Spenden erbeten

Veranstalter: Förderverein Johannes

Informationen/Anmeldung:
Pfarramt Johanneskirche,
Telefon 0831 22902

SONNENUNTERGANGS- GOTTESDIENSTE 2022



**Mittwoch, 14. September 2022,
18.45 Uhr, Bechen-Beach**

(Vorwaldstraße Durach-Bechen)
Ausweichtermin: 21. September,
18.30 Uhr)

Informationen:

Pfarramt Christuskirche, Mail:
pfarramt.christuskirche.ke@elkb.de
oder Telefon 0831 63370

REFORMATIONSFEST

Montag, 31. Oktober 2022



Zentraler Gottesdienst der evang. Kirchengemeinden

**Reformationstag, 31. Oktober,
19.30 Uhr, St.-Mang-Kirche**

Die sechs evangelischen Kirchen-
gemeinden aus Kempten und Walten-
hofen laden zum gemeinsamen
Reformations-Festgottesdienst ein.

Nähere Informationen unter
www.evangelisch-kempten.de.

Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen unter
www.evangelisch-kempten.de

KIRCHENMUSIK in der St.-Mang-Kirche



Internationale Orgelkonzerte

**Sonntag, 18. September 2022,
19.00 Uhr,**

St.-Mang-Kirche Kempten
Ullrich Böhme, Orgel (Leipzig)

**Freitag, 7. Oktober 2022,
19.00 Uhr,**

Basilika St. Lorenz Kempten
Wladimir Matesic, Orgel (Italien)

**Dienstag, 25. Oktober 2022,
19.00 Uhr,**

St.-Mang-Kirche Kempten
Etienne Walhain, Orgel (Belgien)

Eintritt jeweils 15,- Euro

*Tickets über Ticket Regional
und an der Abendkasse*

Konzert zum Ewigkeitssonntag

**Samstag, 19. November 2022,
19.00 Uhr oder**

**Sonntag, 20. November 2022,
17.00 Uhr,**

St.-Mang-Kirche Kempten
u.a. Solisten, Kantorei der St.-Mang-
Kirche, Leitung: KMD Frank Müller

*Zum Redaktionsschluss standen der
genaue Termin und Programm noch
nicht fest. Aktuelle Informationen
finden Sie auf unserer Homepage.*

Aktuelle Informationen:

[www.evangelisch-
kempten.de/kirchenmusik](http://www.evangelisch-kempten.de/kirchenmusik)



ST.-MANG-KIRCHE

St.-Mang-Platz, 87435 Kempten

So, 04.09.22	10.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach ☼	
So, 11.09.22	10.00 Uhr	Dekan J. Dittmar	
So, 18.09.22	10.00 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman	
So, 25.09.22	10.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach, Pfrin. A. Krakau, Pfrin. M. Soulaiman	Dankgottesdienst für die Mitarbeitenden der St.-Mang-Kirchengemeinde
	11.30 Uhr	Ehepaar Dittmar	Mini-Gottesdienst
So, 02.10.22	10.00 Uhr	Dekan J. Dittmar ☼	Erntedankfest
So, 09.10.22	10.00 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman	
So, 16.10.22	10.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach	
	18.00 Uhr	Team Konfi-Jugendgottesdienst	in der Matthäuskirche
So, 23.10.22	10.00 Uhr	Pfrin. A. Krakau	
So, 30.10.22	10.00 Uhr	Dekan J. Dittmar	
	11.30 Uhr	Ehepaar Dittmar	Mini-Gottesdienst
Mo, 31.10.22	19.30 Uhr	Team ☼	Reformationsfest Zentraler Gottesdienst zum Reformationsfest
So, 06.11.22	10.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach ☼	
	18.00 Uhr	Ökumen. Jugendgottesdienst	in der Jugendkirche OpenSky (Freudental 10, Kempten)
So, 13.11.22	10.00 Uhr	Dekan J. Dittmar	
Mi, 16.11.22	10.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach ☼	Buß- und Betttag
So, 20.11.22	10.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach, Pfrin. A. Krakau, Pfrin. M. Soulaiman	Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen
So, 27.11.22	10.00 Uhr	Dekan J. Dittmar	1. Advent
	11.30 Uhr	Ehepaar Dittmar	Mini-Gottesdienst

DIETMANNSTRIED

Gemeindezentrum, Krugzeller Straße 1, 87463 Dietmannsried

So, 11.09.22	10.15 Uhr	Pfr. H. Lauterbach ☼	
So, 25.09.22			Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche!
So, 09.10.22	10.15 Uhr	Pfrin. A. Krakau ☼	
So, 23.10.22	10.15 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman ☼	
So, 13.11.22	10.15 Uhr	Pfrin. A. Krakau ☼	
So, 27.11.22	10.15 Uhr	Pfrin. A. Krakau ☼	1. Advent

BÖRWANG (KLOSTERKIRCHE)

Klosterweg, 87490 Haldenwang-Börwang

So, 04.09.22	10.15 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman ☼	
So, 18.09.22	10.15 Uhr	Pfrin. A. Krakau	
So, 02.10.22			Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche!
So, 16.10.22	10.15 Uhr	Pfrin. A. Krakau	
So, 06.11.22	10.15 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman ☼	
So, 20.11.22			Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche!

HEISING (KATH. KIRCHE)

Kapellenweg, 87493 Lauben-Heising

So, 04.09.22	8.45 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman ☼	
So, 18.09.22	8.45 Uhr	Pfrin. A. Krakau	
So, 02.10.22			Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche!
So, 16.10.22	8.45 Uhr	Pfrin. A. Krakau	
So, 06.11.22	8.45 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman ☼	
So, 20.11.22			Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche!

ACHTUNG: Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website unter:
www.evangelisch-kempten.de



Christuskirche September bis November



CHRISTUSKIRCHE

Magnusstraße 33, 87437 Kempten

So, 04.09.22	10.30 Uhr	Pfr. M. Weinreich	mit Taufe
So, 11.09.22	10.30 Uhr	Pfr. W. Thumser	✝
Di, 13.09.22	17.00 Uhr	Pfr. M. Weinreich	Erstklässler-Segnung
So, 18.09.22	10.30 Uhr	Präd. H. Brunner	
So, 25.09.22	10.30 Uhr	Pfr. M. Weinreich	☞ mit Taufe
So, 02.10.22	10.30 Uhr	Pfr. T. Sonnemeyer	Erntedankfest
So, 09.10.22	10.30 Uhr	Pfr. T. Sonnemeyer	Eröffnung der Lego-Stadt
So, 16.10.22	10.30 Uhr	Pfr. M. Weinreich	☞ ☞ Jubelkonfirmation
	18.00 Uhr	Team	Konfi-Jugendgottesdienst in der Matthäuskirche
So, 23.10.22	10.30 Uhr	Pfr. T. Sonnemeyer	
So, 30.10.22	10.30 Uhr	Pfr. M. Weinreich	
Mo, 31.10.22	19.30 Uhr	Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche zum Reformationsgottesdienst	
So, 06.11.22	10.30 Uhr	Pfr. i.R. Gerhard Solbach	
	18.00 Uhr	Ökumen. Jugendgottesdienst in der Jugendkirche OpenSky (Freudental 10, Kempten)	
So, 13.11.22	10.30 Uhr	Präd. K. Riedl & Team	☞ Familiengottesdienst
	18.00 Uhr	Pfr. M. Weinreich & Team	Abendgottesdienst „Angesprochen“
Mi, 16.11.22	19.00 Uhr	Pfr. M. Weinreich	Buß- und Betttag Vergebungsgottesdienst
So, 20.11.22	10.30 Uhr	Pfr. M. Weinreich	Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die im vergangenen Kirchenjahr verstorbenen Gemeindemitglieder
So, 27.11.22	10.30 Uhr	Pfr. T. Sonnemeyer	✝ 1. Advent

JOHANNESKAPELLE OY

Sebastian-Kneipp-Weg 8, 87466 Oy

So, 04.09.22	9.00 Uhr	Pfr. M. Weinreich	
So, 11.09.22	9.00 Uhr	Pfr. W. Thumser	✝
So, 18.09.22	9.00 Uhr	Präd. H. Brunner	
So, 25.09.22	9.00 Uhr	Pfr. M. Weinreich	
So, 02.10.22	9.00 Uhr	Pfr. T. Sonnemeyer	Erntedankfest
So, 09.10.22	9.00 Uhr	Präd. S. Sörgel	✝
So, 16.10.22	9.00 Uhr	Pfr. M. Weinreich	
So, 23.10.22	9.00 Uhr	Pfr. T. Sonnemeyer	
So, 30.10.22	9.00 Uhr	Pfr. M. Weinreich	
Mo, 31.10.22	19.30 Uhr	Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche zum Reformationsgottesdienst	
So, 06.11.22	17.00 Uhr	Pfr. M. Weinreich & Team	Abendgottesdienst „Angesprochen“
So, 13.11.22	9.00 Uhr	Pfr. M. Weinreich	
So, 20.11.22	9.00 Uhr	Pfr. M. Weinreich	✝ Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die im vergangenen Kirchen- jahr verstorbenen Gemeindemitglieder
So, 27.11.22	9.00 Uhr	Pfr. T. Sonnemeyer	1. Advent

Durach

87471 Durach

Mi, 14.09.22	18.45 Uhr	Pfr. Martin Weinreich	Sonnenuntergangsgottesdienst <i>Bechen-Beach</i> (Ausweichtermin: 21. September, 18.30 Uhr)
--------------	-----------	-----------------------	--

ACHTUNG: Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen
entnehmen Sie bitte
unserer Website unter:
www.evangelisch-kempten.de





MATTHÄUSKIRCHE

Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten

- So, 04.09.22 9.30 Uhr Vikar M. Böhm
- So, 11.09.22 9.30 Uhr Pfr. K. Dotzer ☞
- So, 18.09.22 9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann
Parallel Kindergottesdienst
- So, 25.09.22 19.00 Uhr Vikar M. Böhm Abendgottesdienst
mit Vorstellung der neuen Konfirmand*innen
- So, 02.10.22 9.30 Uhr Lektor K.-J. Bandmann Erntedankfest
Festgottesdienst zu Erntedank
- So, 09.10.22 10.00 Uhr Vikar M. Böhm & Team
Familiengottesdienst zu Erntedank
- So, 16.10.22 9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann ☞
18.00 Uhr Team Konfi-Jugendgottesdienst
- So, 23.10.22 19.00 Uhr R. Sander & Team
„Überdacht“ der Abendgottesdienst,
anschließend Mitarbeiter-Dank
- So, 30.10.22 9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann
- Mo, 31.10.22 19.30 Uhr Herzliche Einladung in die
St.-Mang-Kirche zum Reformationsgottesdienst
- So, 06.11.22 19.00 Uhr Vikar M. Böhm ☞ Abendgottesdienst
- So, 13.11.22 9.30 Uhr Vikar M. Böhm
Parallel Kindergottesdienst
- Mi, 16.11.22 19.00 Uhr Team Buß- und Bettag
„Überdacht“ die Abendandacht
mit dem Chor Felinadas aus Memhölz
- So, 20.11.22 9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann Ewigkeitssonntag
mit Gedenken an die Verstorbenen
- So, 27.11.22 10.00 Uhr Pfrin. G. Schludermann 1. Advent
Familiengottesdienst mit der Kindertagesstätte

ACHTUNG: Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten entnehmen Sie bitte der Tagespresse und unserer Homepage:
www.evangelisch-kempten.de



MARIENHEIM

Rübezahlweg 1, 87437 Kempten

- Do, 01.09.22 10.00 Uhr Vikar M. Böhm
- Do, 06.10.22 10.00 Uhr Pfr. V. Schludermann
- Do, 10.11.22 10.00 Uhr Vikar M. Böhm
- Der Termin für den ökumen. Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen stand bei Drucklegung noch nicht fest.*

Liebe Leserin, lieber Leser,

in der letzten Ausgabe unseres Gemeindebriefes haben wir um Rückmeldung den neuen Gottesdienstplan betreffend gebeten. Leider haben wir nur sehr wenig Feedback, Wünsche, Anregungen bekommen.

Verändertes Gottesdienstangebot

Um was ging es? Die Gottesdienstzeiten und auch das Gottesdienstangebot ändern sich. Manche Gottesdienste beginnen wie gewohnt um 9.30 Uhr, manchmal feiern wir am Abend um 19.00 Uhr Gottesdienst. Neben dem gewohnten G1-Gottesdienst bieten wir jetzt auch Gottesdienste mit freierer Liturgie an. Und manchmal laden wir einfach zu Gottesdiensten in anderen Gemeinden mit ein. Und nicht zu vergessen: Die Einladung zu besonderen überregionalen Gottesdiensten, wie der zentrale Reformationsgottesdienst, das „Sternschnuppen im Advent“, die Sommerandachten in der Keck-Kapelle, die ökumenischen Gottesdienste zum Stadtfest und die Jugendgottesdienste der evangelischen Jugend in Kempten.

Der Kirchenvorstand und die Hauptamtlichen der Gemeinde haben nun beschlossen den neuen Weg einzuschlagen. Wir freuen uns darauf, wenn Sie mitgehen und vielleicht kommen Ihnen durch das Mitfeiern und Erleben Gedanken, die Sie gerne mit uns teilen möchten. Wir sind weiterhin über jede Rückmeldung dankbar.

Wir wünschen Ihnen viele segensreiche Gottesdienstmomente!

Im Namen des Kirchenvorstandes und der Hauptamtlichen

Ihr Pfarrer Vitus Schludermann

Johanneskirche September bis November



JOHANNESKIRCHE

Braut- und Bahrweg 1–3, 87435 Kempten

So, 04.09.22	10.15 Uhr	Pfrin. J. Notz	
So, 11.09.22	10.15 Uhr	Lektor M. Klein	
So, 18.09.22		<i>Herzliche Einladung zum Berggottesdienst auf dem Blender mit Vorstellung der Konfirmand*innen</i>	
So, 25.09.22	10.15 Uhr	Pfr. J. Cleve	
So, 02.10.22	10.15 Uhr	Pfrin. J. Cleve & Team	Erntedankfest Familienfreundlicher Gottesdienst
So, 09.10.22	10.15 Uhr	Pfr. H. Babucke	
So, 16.10.22	10.15 Uhr	Pfr. J. Cleve	
	18.00 Uhr	Team Konfi-Jugendgottesdienst in der Matthäuskirche	
So, 23.10.22	10.15 Uhr	Pfr. H. Babucke	
So, 30.10.22	10.15 Uhr	Pfr. i.R. H. Goßler	
Mo, 31.10.22	19.30 Uhr	<i>Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche zum Reformationsgottesdienst</i>	
So, 06.11.22	10.15 Uhr	Pfr. i.R. H. Goßler	
	18.00 Uhr	Ökumen. Jugendgottesdienst in der Jugendkirche OpenSky (Freudental 10, Kempten)	
So, 13.11.22	10.15 Uhr	Pfrin. J. Cleve	
	11.00 Uhr	Pfrin. J. Cleve & Team Mini-Gottesdienst	
Mi, 16.11.22	19.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	Buß- und Betttag
So, 20.11.22	10.15 Uhr	Pfr. H. Babucke	Ewigkeitssonntag
So, 27.11.22	10.15 Uhr	Pfr. J. Cleve	1. Advent

GEMEINDEHAUS BUCHENBERG

Ludwig-Geiger-Straße 46, 87474 Buchenberg

So, 04.09.22	<i>Herzliche Einladung nach Kempten</i>		
So, 11.09.22	<i>Herzliche Einladung nach Kempten</i>		
Sa, 17.09.22	11.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	Minigottesdienst
So, 18.09.22	10.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	Berggottesdienst auf dem Blender mit Vorstellung der Konfirmand*innen
So, 25.09.22	9.00 Uhr	Pfr. J. Cleve	
So, 02.10.22	<i>Herzliche Einladung nach Kempten</i>		
So, 09.10.22	9.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	
So, 16.10.22	9.00 Uhr	Pfr. J. Cleve	
So, 23.10.22	9.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	
So, 30.10.22	9.00 Uhr	Pfr. i.R. H. Goßler	
Mo, 31.10.22	19.30 Uhr	<i>Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche zum Reformationsgottesdienst</i>	
So, 06.11.22	9.00 Uhr	Pfr. i.R. H. Goßler	
So, 13.11.22	9.00 Uhr	Pfrin. J. Cleve	
Mi, 16.11.22	<i>Herzliche Einladung nach Kempten</i>		
So, 20.11.22	<i>Herzliche Einladung nach Kempten</i>		
Sa, 26.11.22	11.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	Minigottesdienst
So, 27.11.22	9.00 Uhr	Pfr. J. Cleve	1. Advent

ACHTUNG: Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten entnehmen Sie bitte der Tagespresse und unserer Homepage unter: www.evangelisch-kempten.de



MARKUSKIRCHE

Bussardweg 1, 87439 Kempten

So, 04.09.22	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	
So, 11.09.22	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	
So, 18.09.22	10.15 Uhr	Lektorin C. Engelhaupt	
So, 25.09.22	10.15 Uhr	Pfr. S. Strunk	Gottesdienst mit Einzelkonfirmation
So, 02.10.22	10.15 Uhr	Prädikantin E. Wühle	
So, 09.10.22	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	Gottesdienst zum Erntedankfest
So, 16.10.22	10.15 Uhr	Pfr. S. Strunk	
	18.00 Uhr	Team Konfi-Jugendgottesdienst	in der Matthäuskirche
So, 23.10.22	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	Jugendgottesdienst
So, 30.10.22	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	
So, 06.11.22	10.15 Uhr	Lektorin F. Ballek-Konz	
	18.00 Uhr	Team Ökumen. Jugendgottesdienst	Jugendkirche OpenSky (Freudental 10, Kempten)
So, 13.11.22	10.15 Uhr	Pfr. i.R. Th. Öder	
Mi, 16.11.22	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist & Team	Themengottesdienst Buß- und Bettag
So, 20.11.22	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen
So, 27.11.22	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	1. Advent Jugendgottesdienst

MAGNUSKAPELLE ALTUSRIED

Kemptener Straße 38, 87452 Altusried

So, 11.09.22	18.00 Uhr	Pfr. S. Strunk	in der kath. Kirche Altusried
So, 25.09.22	18.00 Uhr	Pfr. S. Strunk	in der kath. Kirche Altusried, parallel LOGO
So, 09.10.22	18.00 Uhr	Pfr. S. Strunk ✝	Gottesdienst zum Erntedankfest in der kath. Kirche Altusried
So, 16.10.22	18.00 Uhr	Team Konfi-Jugendgottesdienst	in der Matthäuskirche
So, 23.10.22	18.00 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	in der kath. Kirche Altusried, parallel LOGO
So, 06.11.22	10.15 Uhr	Pfr. S. Strunk	in der kath. Kirche Altusried, parallel KIGO
	18.00 Uhr	Team Ökumen. Jugendgottesdienst	in der Jugendkirche OpenSky (Freudental 10, Kempten)
So, 20.11.22	18.00 Uhr	Pfr. S. Strunk	Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen in der kath. Kirche Altusried
So, 27.11.22	18.00 Uhr	Pfr. S. Strunk	1. Advent in der kath. Kirche Altusried, parallel LOGO

ACHTUNG: Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten entnehmen Sie bitte der Tagespresse und unserer Homepage unter: www.evangelisch-kempten.de



Altenheime September bis November

ST.-MANG-KIRCHE

St.-Mang-Platz, 87435 Kempten

WILHELM-LÖHE-HAUS

Freudental 7-9, 87435 Kempten

Mi, 07.09.22 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 08.09.22 15.30 Uhr F. Ballek-Konz
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 21.09.22 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 22.09.22 15.30 Uhr C. Engelhaupt
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 05.10.22 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 06.10.22 15.30 Uhr F. Ballek-Konz
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 19.10.22 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 20.10.22 15.30 Uhr C. Engelhaupt
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 02.11.22 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 03.11.22 15.30 Uhr F. Ballek-Konz
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 16.11.22 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 17.11.22 15.30 Uhr C. Engelhaupt
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 30.11.22 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

SENIORENBETREUUNG ALTSTADT

Mehlstraße 4, 87435 Kempten

Fr, 02.09.22 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Fr, 09.09.22 14.30 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt
in der Tagespflege

Fr, 16.09.22 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Fr, 30.09.22 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Fr, 14.10.22 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman
14.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman / F. Ballek-Konz
in der Tagespflege

Fr, 28.10.22 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Fr, 11.11.22 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman
14.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman / C. Engelhaupt
in der Tagespflege

Fr, 25.11.22 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

CASA PHILIA

Hirnbeinstraße 4, 87435 Kempten

Termine standen zum Redaktionsschluss noch nicht fest

PRO SENIORE RESIDENZ KEMPTEN

Stiftskellerweg 43, 87439 Kempten

Termine standen zum Redaktionsschluss noch nicht fest

ALTEN- UND PFLEGEHEIM SONNENHOF

Moosstraße 1, 87493 Lauben

Termine standen zum Redaktionsschluss noch nicht fest

BETREUTES WOHNEN HALDENWANG

Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang

Termine standen zum Redaktionsschluss noch nicht fest

JOHANNESKIRCHE

Braut- und Bahrweg 1-3, 87435 Kempten

SENIORENWOHNEN IM HOEFELMAYRPARK

Hieberstraße 6, 87435 Kempten

Sa, 24.09.22 16.00 Uhr Pfr. J. Cleve

Sa, 22.10.22 16.00 Uhr Pfr. H. Babucke

Sa, 19.11.22 15.30 Uhr Pfr. J. Cleve Ökumen. Gottesdienst

HAUS KAPELLENGARTEN

Rohrachstraße 29, 87487 Wiggensbach

Termine standen zum Redaktionsschluss noch nicht fest

MARKUSKIRCHE

Bussardweg 1, 87439 Kempten

ALLGÄU PFLEGE SENIOREN-PARK ALTUSRIED

Äußere Leutkircher Straße 2, 87452 Altusried

Termine standen zum Redaktionsschluss noch nicht fest

ACHTUNG: Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten in den Heimen entnehmen Sie bitte den Aushängen vor Ort.

Bitte beachten Sie das jeweils gültige Hygiene- und Infektionsschutzkonzept.



Ökumenisches Friedensgebet
Jeden Freitag, 18.00 Uhr,
an der Friedensglocke
auf dem St.-Mang-Platz

Veranstalter: ACK Kempten



Ökumenisches Friedensgebet der ACK in Kempten

Die Sehnsucht vor Gott bringen

Seit Monaten liegt eine große Müdigkeit und Traurigkeit auf uns. Wie oft habe ich in dieser Zeit Menschen getroffen, die mir sagten: „Ich habe aufgehört, einzuschalten. Ich kann die Nachrichten nicht mehr ertragen. Sie machen mich so unendlich traurig.“

Wenn wir ehrlich sind, stehen wir alle gerade unter Schock. Es ist ja vor allem diese absolute Sinnlosigkeit des Krieges, die uns wirklich fassungslos macht. Dieses unfassbar sinnlose, massenhafte Leid.

Seit dem 25. Februar haben sich in Kempten Christinnen und Christen aus allen Kirchen und Konfessionen zweimal in der Woche auf dem St.-Mang-Platz versammelt. Oft war fast der ganze Platz gefüllt. Die Friedensglocke erklang, und wir sangen zwischen den vorbeieilenden Menschen und den Autos Psalmen und Lieder voller Sehnsucht und Hoffnung auf Frieden. Ich muss sagen, selten habe ich ergreifendere Gesänge gehört.

„Wenn der Herr die Gefangenen Zions erlösen wird, so werden wir sein wie die Träumenden. Dann wird unser Mund voll Lachens und unsere Zunge voll Ruhmens sein...“, „Die mit Tränen säen, werden mit Freuden ernten“.

Was für eine Wohltat es doch ist, mitten in der Angst und Traurigkeit, in der wir gerade leben müssen, auf unseren Herrn zu sehen. Es stimmt schon: Das Böse verschwindet dadurch nicht einfach. Aber unser Herz wird fest, und wir können hinter den Nachrichten des Tages eine Wirklichkeit erkennen, die so viel größer ist, so dass wir einstimmen in die Worte des Psalms:

„Seine Wahrheit ist Schirm und Schild, dass du nicht erschrecken musst vor dem Grauen der Nacht!“

Menschen aller Kirchen und Konfessionen treffen sich weiterhin an jedem Freitag um 18.00 Uhr auf dem St.-Mang-Platz in Kempten, um gemeinsam ihrer Klage, ihrer Sehnsucht und ihrem Glauben an den Gott des Friedens Ausdruck zu verleihen.

**Pfarrer Wolfgang Thumser, Waltenhofen
für die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Kempten**

Aus der Evangelischen Jugend

Da ist was los

In den vergangenen Monaten, seit ich den letzten Artikel für den Gemeindebrief geschrieben habe, ist viel passiert. Wir hatten einige Aktionen, mussten Kathrin Palavicine verabschieden und waren zwölf Tage gemeinsam in Spanien auf Jugendfreizeit. Hier ein kleiner Einblick, mehr Fotos gibt's auf unserer Homepage unter Galerie 😊.

Was wir erlebt haben...

- Konzert für den Frieden am 13. Mai auf dem St.-Mang-Platz
- Jugendgottesdienst in der Christuskirche am 29. Mai
- Aktionstag der EJ Oberallgäu und Kempten am 28. Mai
- Abschluss BaseCamp
- Filmnacht im Jugendwerk am 24. Juni
- Ökumenischer Schulgottesdienst am 18. Juli im Kino Kempten
- Kemptener Konfi-Tag am 22. Juli
- Verabschiedung von Kathrin Palavicine, Dekanatsjugendreferentin Oberallgäu, am 24. Juli
- Sommer-Jugend Freizeit 26. August bis 7. September

Veronica Gruber






TERMINE DER EJ – Herbst 2022

- **Kemptenweite Evang. Jugendgruppe**, alle zwei Wochen am Freitag, Jugendwerk
- **Base Camp-Hütte**, 16. bis 18. September, Waldmühle Böhen
- **Kemptener KonfiCamp**, 30. September bis 3. Oktober, Starnberger See
- **Kirchenkreis Konferenz**, 1. bis 3. Oktober
- **Konfi-Jugendgottesdienst**, Sonntag, 16. Oktober, 18.00 Uhr, in der Matthäuskirche Kempten
- **Mitarbeiter*innen-Hütte**, 21. bis 23. Oktober
- **Grundkurs**, 28. Oktober bis 2. November
- **Ökumen. Jugendgottesdienst**, Sonntag, 6. November, 18.00 Uhr, Jugendkirche OpenSky
- **Herbstkonvent**, 18. bis 20. November

Kontakt, Infos, Anmeldung:

Dekanatsjugendreferentin Veronica Gruber
 Evang. Jugendwerk Kempten, Mehlstraße 2, 87435 Kempten
 Tel.: 0151 17605101, Mail: veronica.gruber@ej-allgaeu.de

Aktuelles findet ihr hier:

 www.ej-allgaeu.de
 [ej_allgaeu](https://www.instagram.com/ej_allgaeu)
 Evangelische Jugend Allgäu

Regelmäßige Veranstaltungen

Wir hoffen sehr, dass die unten genannten Veranstaltungen wie geplant stattfinden können. Sollte dies nicht möglich sein versuchen wir, Sie rechtzeitig über die Tagespresse, in den Gottesdiensten, unsere Homepage, Instagram und Facebook sowie Aushänge in unseren Schaukästen bzw. im Fenster des Kleinen Saals zu informieren.

Kirchenvorstand

jeweils 19.30 Uhr
Donnerstag, 29. September 2022
Donnerstag, 27. Oktober 2022
Mittwoch, 23. November 2022

Altpapiercontainer

zugunsten der Innensanierung der Christuskirche Kempten (10% des Erlöses fließen in regionale Aufforstung)
Freitag, 23. September 2022 (ab Mittag);
Samstag, 24. September 2022 (ganztags);
Freitag, 28. Oktober 2022 (ab Mittag);
Samstag, 29. Oktober 2022 (ganztags);
Freitag, 25. November 2022 (ab Mittag);
Samstag, 26. November 2022 (ganztags)
Freitags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr und samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr helfen wir Ihnen gerne beim Ausladen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Mithilfe beim Altpapiersammeln!

Tischlein-deck-dich

Freitag, 30. September 2022, 12.00 Uhr
Freitag, 28. Oktober 2022, 12.00 Uhr
Freitag, 25. November 2022, 12.00 Uhr
Anmeldung bitte vorab im Pfarramt, Tel.: 0831 63370

FreiRaum

Info: Vivienne Pelzer,
Tel.: 0831 69738116,
Mail: vivienne.pelzer@web.de

Begegnungsrunde

Jeden dritten Mittwoch im Monat, 14.00 Uhr, Flugplatzcafé in Durach
Info: Deta Feustel, Tel.: 08366 330

Bläserensemble brass.intakt

Mittwochs, 19.30 Uhr
Info: Dr. Andreas S. Gasse,
Tel.: 0171 6305883,
Mail: andreas.gasse@gmx.de

Jungschar

Info im Pfarramt
Tel.: 0831 63370

Jugendgruppe

Info im Pfarramt
Tel.: 0831 63370



Krabbelgruppe

Freitags, 9.00 Uhr
Bitte vor dem ersten Besuch kontaktieren
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

Ökumenische Frauenrunde

Mittwoch, 28. September 2022, 15.00 Uhr
Info: Brigitte Ernhofer,
Tel.: 0151 59874047,
Mail: gitti.ernhofer@gmx.de

Ökumenischer Bibelkreis Oy

Mittwochs, 19.00 Uhr, Oy
Info: Familie Mayer, Tel.: 08366 691

Gesprächskreis

14-tägig dienstags, 19.00 Uhr
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

Hauskreis Durach

14-tägig donnerstags, 14.30 Uhr
Info: Kristina Karl, Tel.: 0831 68600

Gesprächskreis „Glaube und Leben“

Erster Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

Best Ager/55+ Offener Stammtisch

Jeden vierten Dienstag im Monat, 18.00 Uhr
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Syoko Geiß, Tel.: 08303 9189992,
Mail: syokosusanne.geiss@elkb.de

Seniorenkreis

Jeden zweiten Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

Sittanz für Senioren

14-tägig dienstags ab 27. September 2022, 15.00 Uhr
Info: Dagmar Seidl, Tel.: 0831 65848

Wir wollen Sie gerne kennenlernen

Neu zugezogen?

Haben Sie Lust, uns – Ihre neue Gemeinde – kennenzulernen? Dann laden wir Sie herzlich zum Abendessen und zum Gespräch ein: Am Freitag, 21. Oktober 2022, ab 18.00 Uhr, im Gemeindezentrum, Magnusstraße 33, in Kempten! Neben einer Vorstellung unserer Gemeinde und ihrer Angebote wird Zeit sein für Ihre Fragen und Anregungen. Sollten Sie an dem Abend verhindert sein, kommen wir gerne zu Ihnen.



Zurückschauen, innehalten, weitergehen – mit Gottes Segen

Jubelkonfirmation

Im Konfirmandenkurs wurden und werden viele Fragen gestellt – über Gott und die Welt. Manche Fragen können dabei beantwortet werden. Andere bleiben offen. Bei wieder anderen braucht es Zeit – ein ganzes Leben lang. Jubelkonfirmation und Erinnerung an Konfirmation ist die Chance, für sich zu sagen: Ich will diesen Weg weitergehen. Ich will im Glauben an Gott, wie er sich uns Menschen gezeigt hat, bleiben und wachsen. Mit seiner Hilfe. Von daher: Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde zum „Konfirmations-Erinnerungs-Gottesdienst“ / zur Jubelkonfirmation am Sonntag, 16. Oktober 2022, um 10.30 Uhr, in der Christuskirche! Alle, die vor 25, 50, 60, 65, 70, ... Jahren konfirmiert wurden (egal in welcher Stadt, in welcher Gemeinde) sind besonders herzlich willkommen! Wenn Sie sich vorab im Pfarramt melden können wir Ihnen eine Erinnerungsurkunde vorbereiten.



In guter Tradition

Adventsnachmittag in Oy

Auf manche Dinge freut man sich schon lange im Voraus. Zum Beispiel auf die Adventszeit: Der Geruch der Plätzchen, die besondere Stimmung dank der vielen Kerzen und die Musik, die zu dieser Zeit dazugehört. Es duftet, es funkelt, es klingt. In Oy findet man all das versammelt beim Adventsnachmittag. In guter Tradition wird es Geschichten und Adventslieder geben, dazu werden Plätzchen und andere Köstlichkeiten gereicht. Für alle Sinne ist etwas geboten. Herzliche Einladung am Samstag, 26. November 2022, ab 15.00 Uhr, in die Johanneskapelle in Oy.



Gute Laune garantiert

Die heitere Bibel

Jesus Christus weint, wütet, schimpft, erbarmt sich und liebt; davon lesen wir in der Bibel. Ob er auch gelacht hat? Bestimmt. „Evangelium“ heißt schließlich übersetzt „frohe Botschaft“. Dass es viele Gründe zum Schmunzeln und Lachen in der Bibel gibt, zeigen uns Gretel Welz-Winkler und Udo Horeth. Die beiden lesen aus der „heiteren Bibel“ im Dialekt auf oberbayerisch und allgäuerisch. Es wird gesungen, Kaffee und Kuchen gibt es auch – gute Laune ist garantiert. Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am Mittwoch, 14. September 2022, um 14.00 Uhr, im Gemeindezentrum der Christuskirche.



Sie sind in allen Farben und Formen erhältlich, aus kaum einem Kinderzimmer wegzudenken und wenn man drauftritt tut es richtig weh: Lego® begeistert Klein und Groß. Die bunten Steine regen die Fantasie an und bieten unendliche Möglichkeiten Dinge zu erschaffen. In der Christuskirche werden wir aus ihnen eine riesige Stadt bauen: mit Traumhäusern, Eisenbahnen, Wolkenkratzern, Badeseen, einer Kirche und vor allem einer Menge Spaß. Unsere Bauwerke werden den ganzen Gemeindesaal einnehmen. Mehr als 100.000 Steine stehen zur Verfügung. Ein einzigartiges Projekt!

Gebaut wird Freitag und Samstag, 7. und 8. Oktober 2022, im Evang. Gemeindezentrum Christuskirche, mit Kindern zwischen 8 und 12 Jahren. Der Familien-Gottesdienst zur Eröffnung der Lego®-Stadt findet am Sonntag, 9. Oktober 2022, 10.30 Uhr, in der Christuskirche statt.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass die Eltern zwar gerne zuschauen, aber am liebsten auch selbst mitmachen würden. Deshalb gibt es auch Lego®-Abende für Erwachsene: Am Sonntag und Montag, 9. und 10. Oktober 2022. Abschluss und Abbruch-Party am Dienstag, 11. Oktober 2022.

Weitere Informationen zu beiden Lego®-Projekttagen und zur Anmeldung finden Sie ab Freitag, 9. September 2022, auf unserer Homepage bzw. erhalten Sie im/übers Pfarramt (Mail: pfarramt.christuskirche.ke@elkb.de). Die Plätze sind begrenzt, schnell sein lohnt sich!

Gemeindefreizeit und Weihnachtsmusical

Gemeindefreizeit

Eine Atempause in der Adventszeit mit Zeit für sich, Zeit für Familie, Zeit für andere, Zeit für Gott – das soll unsere Gemeindefreizeit am zweiten Adventswochenende (Freitag bis Sonntag, 2. bis 4. Dezember 2022) im Bergheim Unterjoch sein: Zum Durchschnaufen, Nachdenken, Kraft-Tanken, Mut-Fassen, Musik machen, Spielen, Basteln, Cappuccino trinken, uvm. Nähere Infos zu Programm, Anmeldung und Kosten finden Sie ab Freitag, 7. Oktober 2022, auf unserer Homepage (www.evangelisch-kempten.de/Christuskirche) oder im Pfarramt.

Weihnachtsmusical

Weil die bisherigen drei Weihnachtsmusicals und auch das letzte vor 4 (!!!) Jahren etwas Besonderes waren und immer noch in Erinnerung sind, würden wir heuer gerne wieder eines angehen. Aufgrund erhaltener Rückmeldungen soll dabei ein Stück aufgeführt werden, das Jugendliche im Alter von 11 bis 15 Jahren sowie Kinder im Grundschulalter gestalten. Es soll also einen „Jugendchor“/jugendliche Solist*innen und einen Kinderchor geben. Daneben sind wir am Überlegen, wie und wo wir es einstudieren (u.a. Probenstag im Rahmen der Gemeindefreizeit?) und aufführen (Ort mit mehr Platz als in der Christuskirche?).

Das Stück, unsere Überlegungen, was es dazu braucht, ... – all das würden wir gerne euch, liebe Kinder, liebe Jugendliche und Ihnen, liebe Eltern, am Donnerstag, 29. September 2022, um 17.00 Uhr, im Evang. Gemeindezentrum, vorstellen und mit euch/Ihnen besprechen. Wer an diesem Termin verhindert ist aber Interesse hat, mitzuwirken, kann gerne rund um diesen Termin Kontakt mit mir aufnehmen.

Martin Weinreich

Teambuilding unter Pfarrern

Gemeinsam unterwegs

Wir Pfarrer waren mit dem Fahrrad unterwegs durch die Gemeinde und darüber hinaus (mit Gegenwind, steilen langen Anstiegen, eigenen Grenzen). Zeit, um sich weiter kennenzulernen, gemeinsam über das nachzudenken, was gerade dran ist und die Aufgaben zu verteilen. Tolle Ausblicke und eindruckliche Momente gab es auch dazu. Wir haben gut zusammengefunden!

Tim Sonnemeyer und Martin Weinreich



Seid fröhlich in Hoffnung,
geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet.

Römer 12,12

Aus den Kirchenbüchern



* Taufen

- online nicht verfügbar



» Trauungen

- online nicht verfügbar



+ Beerdigungen

- online nicht verfügbar

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit:

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit: Pfarramt Christuskirche, Magnusstraße 33, 87437 Kempten. Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen. Teilen Sie uns auch dies bitte an die obige Adresse mit.

Danke Frieda Kalinovski!



Anfang September 2022 werden wir Jugendliche, die in unserem Gemeindegebiet wohnen, mit einem Brief zum Konfi-Kurs 2022/2023 einladen. Wer dieser Einladung folgt, den erwartet eine abwechslungsreiche Zeit voller Gemeinschaft, Spiele und Diskussionen rund um die großen Fragen des Lebens.

Startschuss ist am Donnerstag, 15. September 2022, 17.00 Uhr, im Gemeindezentrum. Bei einem gemeinsamen Info-Abend wird das Programm vorgestellt. Die Konfirmationen werden am Wochenende Freitag bis Sonntag, 12. bis 14. Mai 2023, stattfinden. Wer keine Einladung erhält und trotzdem kommen möchte, ist an diesem Abend ebenfalls willkommen. Viele ehrenamtliche Teamer und wir Pfarrer freuen uns auf euch!

Als das Mini-Gottesdienst-Team vor Jahren einen Namen für ihre „Handpuppe“ suchte, kannte es den Vornamen von unserer Mesnerin, Frau Kalinovski, nicht. Und so nannten sie die Schnecke „Frieda“. Als diese dann bei ihrem ersten Einsatz im Mini-Gottesdienst laut von den Kindern gerufen wurde, zuckte unsere liebe Frau Kalinovski zusammen: Sie dachte, sie hätte etwas vergessen vorzubereiten! Später konnte sie darüber in ihrer fröhlichen Art lachen. Ja, mein Eindruck war, dass sie sogar irgendwie stolz war, dass die den Kindern so wichtige und vertraute Schnecke ihren Namen trägt.

Als ich von der Namensgebung erfuhr, dachte ich ebenfalls sofort an Frau Kalinovski – und musste schmunzeln. Denn „unsere“ Frieda ist alles andere als eine Schnecke! Ob beim Reinigen unseres Gemeindezentrums oder beim Vorbereiten der Kirche: Sie kriecht nicht langsam zu ihrem Ziel – sie wirbelt! Wenn Schnecke, dann „Rennschnecke“!

Am Sonntag, 6. November 2022, ist Frieda Kalinovski 10 Jahre in unserer Gemeinde tätig: Als Mesnerin und Reinigungskraft. Wir sind sehr dankbar für ihre gewissenhafte und zuverlässige Arbeit: Böden, Fenster, Küche, ... alles ist picobello sauber, ja strahlt, wenn sie geputzt, gewischt, aufgeräumt, ... hat! Und auch für die Gottesdienste ist alles immer liebevoll vorbereitet! Ja, wir spüren, dass sie mit viel Liebe zu den Menschen unserer Gemeinde, zu Kirche und Gemeindezentrum ihren Dienst tut. Und das ist noch wertvoller.

Vielen, vielen herzlichen Dank dafür, liebe Frau Kalinovski! Und: Vielen Dank auch für das gute, vertrauensvolle, ja herzliche Miteinander im Hautamtlichen-Team und bei den Dienstbesprechungen!

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem 10-Jährigen Dienstjubiläum!

Für Gemeinde, Kirchenvorstand und Büro – Martin Weinreich



ALLGEMEIN

DEKANATSBEZIRK KEMPTEN

www.allgaeu-evangelisch.de
Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten
IBAN: DE83 7339 0000 0000 0111 85, BIC: GENODEF1KEV

DEKANAT KEMPTEN

Dekan Jörg Dittmar, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-51, Fax: 0831 25386-59
Mail: dekanat.kempten@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr,
Mo bis Do 14.00–16.30 Uhr

SCHULREFERAT

Pfr. Wolfgang Krikkey, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-52 oder Tel.: 08243 7169935
Mail: schulreferat.kempten@elkb.de

ÖFFENTLICHKEITSREFERAT

Pfrin. Michaela Kugler, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-54, Mail: michaela.kugler@elkb.de

EVANGELISCHES JUGENDWERK

Dekanatsjugendreferentin Veronica Gruber
www.ej-allgaeu.de, Mehlstraße 2, 87435 Kempten
Tel.: 0151 17605101, Mail: info@ej-allgaeu.de

EV. BILDUNGSWERK SÜDSCHWABEN E.V.

www.ebs-dekanat-kempten.de,
Sabine Hammerbacher, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-25, Mail: ebw.suedschwaben@elkb.de
Bürozeiten: Mo 8.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr,
Mi 9.00–12.00 Uhr, Do 14.00–15.00 Uhr
IBAN: DE16 7339 0000 0000 0503 18, BIC: GENODEF1KEV

GEMEINDEN/PFARRÄMTER

PFARRAMT CHRISTUSKIRCHE

Pfr. Martin Weinreich, Mail: martin.weinreich@elkb.de
Magnusstraße 33, 87437 Kempten, Tel.: 0831 63370
Pfr. Tim Sonnemeyer, Mail: tim.sonnemeyer@elkb.de
Tel.: 08361 9257990
Pfarramt: Andrea Schweiger
Tel.: 0831 63370, Fax: 0831 5655181
Mail: pfarramt.christuskirche.ke@elkb.de,
Bürozeiten: Di und Fr 9.30–11.00 Uhr, Mi 16.00–19.00 Uhr
IBAN: DE83 7339 0000 0000 0111 85, BIC: GENODEF1KEV

PFARRAMT MARKUSKIRCHE

Pfrin. Sonja von Kleist, Bussardweg 1–3, 87439 Kempten
Tel.: 0831 93649 oder 5700975, Fax: 0831 5902919
Mail: pfarramt.markus.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo und Di 8.00–12.00 Uhr,
Mi 13.00–15.00 Uhr, Do 8.00–14.00 Uhr
IBAN: DE30 7335 0000 0310 0298 30, BIC: BYLADEM1ALG

MARKUSKIRCHE – ALTUSRIED

Pfr. Sebastian Strunk, Hochholz 1, 87452 Altusried
Tel.: 08373 923921, Mail: sebastian.strunk@elkb.de
Evang.-Luth. Magnuskapelle und Magnushaus
Kemptener Straße 38, 87452 Altusried

PFARRAMT MATTHÄUSKIRCHE

Pfr. Vitus Schludermann, Pfrin. Gisela Schludermann
Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten
Tel.: 0831 73820, Fax: 0831 5705338
Mail: pfarramt.matthaeus.ke@elkb.de
Bürozeiten: Di bis Do 9.00–11.00 Uhr
Vikar Markus Böhm, Mail: markus.boehm@elkb.de,
Tel.: 08372 9809831,
IBAN: DE38 7335 0000 0000 0460 60, BIC: BYLADEM1ALG

PFARRAMT JOHANNESKIRCHE

Pfr. Jens Cleve, Pfrin. Julia Cleve
Braut- und Bahrweg 1–3, 87435 Kempten
Tel.: 0831 22902, Fax: 0831 202002
Mail: pfarramt.johannes.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Do 9.00–11.30 Uhr
IBAN: DE24 7335 0000 0000 0531 99, BIC: BYLADEM1ALG

JOHANNESKIRCHE – BUCHENBERG

Pfr. Hartmut Babucke, Mail: hartmut.babucke@elkb.de
Eschacher Straße 31, 87474 Buchenberg
Vikar Paul Keyser, Mail: paul@familie-keyser.de
Kirchstr. 6, 87629 Füssen, Tel.: 08362 8800462

PFARRAMT ST.-MANG-KIRCHE

Pfr. Hartmut Lauterbach
St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-21, Fax: 0831 25386-26
Mail: pfarramt.stmang.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Fr 8.00–12.00 Uhr,
IBAN: DE83 7339 0000 0000 0111 85, BIC: GENODEF1KEV

ST.-MANG-KIRCHE – GEMEINDE IM GRÜNEN

Pfrin. Andrea Krakau, Tel.: 08374 58957-66
Fax: 08374 58957-65, Mail: andrea.krakau@elkb.de

KIRCHENMUSIK ST.-MANG-KIRCHE DEKANATSKANTOR

KMD Frank Müller, Tel.: 0831 25386-21
Fax: 0831 52259-28, Mail: kmd-mueller@web.de

SONDERSEELSORGE

SEELSORGE IN DEN ALTENHEIMEN

Pfrin. z.A. Maria Soulaïman, Tel.: 0831 25384-130
Mail: maria.soulaïman@elkb.de

KRANKENHAUSSEELSORGE KEMPTEN

Pfrin. Heike Steiger, Tel.: 08375 921702

SEELSORGE IN DER JVA KEMPTEN

Pfrin. Annegret Pfirsch, Tel.: 0831 51266-141
Mail: annegret.pfirsch@jv.bayern.de

HOCHSCHULSEELSORGE KEMPTEN

Stelle derzeit vakant

SUIZIDPRÄVENTION / SEELSORGE BKH

Pfrin. Jutta Schröppel, Tel.: 0151 6276 9846
Mail: jutta.schroepfel@bkh-kempten.de

EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

JOHANNES-KINDERGARTEN

Braut- und Bahrweg 9, Kempten, Tel.: 0831 24797

ARCHE NOAH

Leutkircher Straße 45, Kempten, Tel.: 0831 87854

KINDERGARTEN ABENTEUERLAND

Bussardweg 1, Tel.: 0831 97554 oder 0831 9601234

KINDERTAGESSTÄTTE MATTHÄUSKIRCHE

Hochbrunnenweg 2, Kempten, Tel.: 0831 77500

HAUS FÜR ELTERN UND KINDER

Lindauer Straße 20, Kempten, Tel.: 0831 10332

KINDERTAGESSTÄTTE MIKADO

Anton-Fehr-Straße 6, Kempten, Tel.: 0831 770660

KINDERTAGESSTÄTTE LEUBAS

Feldweg 3, Kempten, Tel.: 0831 5706860

KINDERTAGESSTÄTTE IM WIESENGRUND

Hanebergstraße 36, Kempten, Tel.: 0831 65826

KINDERHAUS KLECKS (KITA)

Rottachstraße 17, Kempten, Tel.: 0831 25257336

INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE UND –KRIPPE KIESELSTEIN

Auf der Ludwigshöhe 2, Kempten, Tel.: 0831 99593230

INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE MITEINANDER

Schraudolphstraße 22, Kempten, Tel.: 0831 12770

INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE OBERLINHAUS

Freudental 3, Kempten, Tel.: 0831 12114

SOZIALE EINRICHTUNGEN

DIAKONISCHES WERK

www.diakonie-kempten.de
Geschäftsstelle, St.-Mang-Platz 12, 87435 Kempten
Tel.: 0831 54059-101
Mail: verwaltung@diakonie-kempten.de

KIRCHLICHE ALLGEMEINE SOZIALARBEIT (KASA)

St.-Mang-Platz 10, Tel.: 0831 54059-310

KURBERATUNG MÜTTERGENESUNGSWERK

St.-Mang-Platz 10, Tel.: 0831 54059-311

DIAKONIEKAUFHAUS

St.-Mang-Platz 14, Tel.: 0831 54059-320

FLEXIBLE JUGENDHILFEN

St.-Mang-Platz 6, Tel.: 0831 54059-400

SCHULDNERBERATUNGSSTELLE

Illerstraße 13, Tel.: 0831 54059-331
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

ASYLSOZIALBERATUNG

Rübezahlweg 4, Tel.: 0831 57538571

STADTTTEILBÜROS

St.-Mang: Im Oberösch 3, Tel.: 0831 9605700
Thingers: Schwalbenweg 71, Tel.: 0831 5124927

PFLEGE/BETREUUNGSEINRICHTUNGEN

SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM

St.-Mang-Platz 12, Tel.: 0831 54059-201

TAGESPFLEGE DER DIAKONIE

St. Mang: Hauffstraße 9, Kempten, Tel. 0831 9604080

EVANG. SOZIALSTATION

Freudental 9, Tel.: 0831 25384-510

SENIORENBETREUUNG HALDENWANG

Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang
Tel.: 08374 586588

ALTEN- UND PFLEGEHEIM

Wilhelm-Löhe-Haus, Freudental 9, Tel.: 0831 25384-110

MORGENMOMENT – GEBET



Gott,
die Sonne steigt auf, um dich zu loben.
Auch ich bin aus dem Bett gestiegen,
um vor dir zu sein.
Öffne meine Lippen, dass ich dich lobe,
und deine Worte wie die Sonne in mein Herz lasse.
Sei du heute mein Licht an diesem Tag –
egal was kommt.
Lass mich den Menschen, denen ich begegnen werde,
etwas von deinem Licht weitergeben.
Behüte mich und meine Lieben,
bis heute Abend die Sonne untergeht
und wir uns wiedersehen.
Amen.

Steve Kennedy Henkel, Gott, die Sonne steigt auf, in: Rituale für Hipster & Heilige und alles dazwischen. Gin-Tonic-Liturgie, Barista-Gebete & Bike-Segen. © 2022 Neukirchener Verlagsgesellschaft mbH, Neukirchen-Vluyn, S. 19-20.